

Gauselmann-Tochterunternehmen HESS präsentiert sich erfolgreich auf KOMCOM Süd in Karlsruhe

Trend zur Prozessoptimierung in kommunalen Einrichtungen setzt sich fort

Karlsruhe/Magstadt/Espelkamp. „Für kommunale Einrichtungen wird es heute immer wichtiger, kundenfreundlich und gleichzeitig effizient zu arbeiten“, erläutert Wolfgang Ristau, Vertriebsleiter von HESS. „HESS-Zahlungssysteme unterstützen kommunale Einrichtungen bei der Verwirklichung dieser Ziele“, so der Vertriebsleiter weiter.

Mit HESS-Zahlungssystemen erledigen Bürgerinnen und Bürger ihre Gebührenzahlungen, beispielsweise für die KFZ-Anmeldung oder den Personalausweis, ohne lange Wartezeiten, bar oder bargeldlos direkt am Sachbearbeiterplatz, an einer zentralen personenbedienten Kasse oder in Selbstbedienung an einem HESS-Kassenautomaten. Die Mitarbeiter werden von Routinearbeiten befreit und es steht mehr Zeit für die Beratung der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Darüber hinaus bieten die Systeme von HESS ein hohes Maß an Sicherheit, Benutzerfreundlichkeit und Flexibilität. Mit über 350 realisierten Projekten ist HESS marktführend im Bereich kommunaler



Für HESS auf der KOMCOM Süd (v.l.n.r.): Günter Miekley, HESS-Regionalleiter Geschäftsbereich Zahlungssysteme, Ulrich Breyer, SECUTEK Organisationssysteme (Vertriebspartner von HESS) und Andreas Kaspar, Rohden & Wolff (Vertriebspartner von HESS)

Zahlungssysteme.

„Der Trend hin zur Prozessoptimierung in kommunalen Einrichtungen und insbesondere auch im Kassenwesen ist ungebrochen. Wir haben auf der KOMCOM Fachmesse in Karlsruhe viel positives Feedback für unser HESS-Zahlungssystem und die verschiedenen Kassenautomaten erhalten, sowohl von unseren Kunden, zu denen zum Teil bereits jahrelange Geschäftsbeziehungen bestehen, als auch von kommunalen Entscheidern, in deren Einrichtungen bisher noch kein Zahlungssystem eingesetzt wird, die aber für die Zukunft eine Investition in diesem Bereich planen“, freut sich HESS-Vertriebsleiter Wolfgang Ristau über eine erfolgreiche Messe.

Die Software HESS-Zahlungssystem ist Java-basiert und auf allen modernen Betriebssystemen lauffähig. Das HESS-Zahlungssystem fügt sich homogen in das jeweilige IT-Konzept ein und garantiert damit einen hohen Investitionsschutz sowie die Durchgängigkeit und Nachvollziehbarkeit aller Prozesse. Schnittstellen für den Datenimport und -export zu vielen Fachverfahren sind natürlich ebenfalls vorhanden.

Das HESS-Zahlungssystem kann mit oder ohne HESS-Kassenautomaten eingesetzt werden. Beide Varianten garantieren bare und/ oder bargeldlose Zahlungen, eine zentrale Datenhaltung, optimale Auswertungsmöglichkeiten sowie eine flexible Anpassung an die Anforderungen und Wünsche der Anwender. Durch den zusätzlichen Einsatz eines HESS-Kassenautomaten besteht weiter die Möglichkeit, alle Zahlungsvorgänge über das HESS-Zahlungssystem zentral an den Kassenautomaten zu übertragen.

Die Vorteile der Implementierung von HESS-Kassenautomaten liegen in der Rund-um-die-Uhr-Verfügbarkeit der Automaten für die Kunden, der Entlastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der Kassiertätigkeit sowie in einem verbesserten Sicherheitskonzept, denn alle Zahlungsvorgänge laufen zentral über den – nach Bankenqualitäts- und

Sicherheitsstandard entwickelten und produzierten – HESS-Kassenautomaten.

HESS Cash Systems GmbH & Co. KG ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Gauselmann Gruppe. Unter dem Slogan „Kreativität ist der Motor unserer innovativen Lösungen“ entwickeln, produzieren und vertreiben die mehr als 140 Mitarbeiter von HESS Selbstbedienungssysteme für Banken und Kreditinstitute, Zahlungssysteme für kommunale Einrichtungen, geldverarbeitende Systeme im Retailbereich und Cash Handlingsysteme für Casinos. Entwicklungs- und Produktionsstandort von HESS ist Magstadt in der Nähe von Baden-Württembergs Landeshauptstadt Stuttgart. HESS-Produkte sind von der Forschung über die Entwicklung bis hin zur Produktion „Made in Germany“. Der Vertrieb der Produkte von HESS dagegen erfolgt weltweit. Der Exportanteil liegt aktuell bei 60 Prozent.